

## Aktuelles Markttelegramm

### Tierische Erzeugnisse

- Schlachtrinder** Die Absatzlage am regionalen Schlachtrindermarkt wird von allen Beteiligten als katastrophal bezeichnet. Hitze und Ferien drücken den inländischen Konsum auf ein Minimum und der Export ins benachbarte EU-Ausland verschafft kaum Entlastung. Das Erzeugerangebot drängt in Teilbereichen erheblich, Auszahlungspreise weiter unter Druck.
- Schlachtschweine** Die Hitzewelle drosselt nicht nur den Verbrauch, sondern auch das Angebot am regionalen Schlachtschweinemarkt. Trotzdem geben die Erzeugerpreise, wenn auch moderat, erneut nach.
- Ferkel** Rückläufige Mastschweinepreise sorgen für weiteren Preisdruck am Ferkelmarkt. Vergleichsweise knappes Ferkelangebot übertrifft die geringe Nachfrage mit der Folge, dass die Preise erneut nach unten korrigiert werden mussten, nicht nur regional sondern EU-weit.
- Nutzkälber** Bei durchschnittlichem Angebot, aber fortgesetzt schwacher Nachfrage, stehen Nutzkälber weiter unter Preisdruck. Davon insbesondere mäßigere Qualitäten betroffen.
- Eier/Geflügel** Eier aller Haltungsformen sehr umfangreich vorhanden, lediglich XL-Ware bleibt knapp. Nachfrage stark abgeschwächt. Order der Eiproduktenindustrie eher gering, kleine Entlastung des Marktes bieten lediglich die Exportmöglichkeiten nach Drittländern. Preise weiter abgeschwächt. Hähnchen- und Putengrillfleisch sehr gefragt, Preise leicht anziehend.

### Pflanzliche Erzeugnisse und Futtermittel

- Getreide und Ölsaaten** Der Wintergerstendrusch ist landesweit, bis auf wenige Restflächen, abgeschlossen. Erträge und Qualitäten haben im Allgemeinen überzeugt, reichen aber bei weitem nicht an die Spitzenwerte der letzten Ernte heran. Deutlich heterogenere Ergebnisse hingegen zeigen die Druschergebnisse von Raps und Weizen auf den frühen Standorten des Landes. Insgesamt wird von einer spürbar niedrigeren Ertragsituation ausgegangen und beim Raps von etwas niedrigeren Ölgehalten; Weizen hingegen, je nach Standort und Bestandsführung, mit weitem Qualitätsspektrum. Erste Roggenpartien zeigen ebenfalls hervorragende Fallzahlen und auch frühe Sommerbraugerste mit erfreulich guten Basiswerten. Die Preissituation bleibt, trotz moderater Korrekturen an den Terminmärkten, fortgesetzt freundlich, physische Neugeschäfte sind aber eher die Ausnahme.
- Futtermittel** Die abgeschwächten Kurse im Sojakomplex und für Raps führen auch zu einer Preiskorrektur bei den Ölschrotten. Mischfutterindustrie mit verstärktem Engagement auch auf spätere Termine. Der Absatz mit Mischfutter hat sich belebt, die Einkaufspreise wurden nochmals erhöht. Melasseschnitzel und Mühlennachprodukte in festem Marktumfeld mit ebenfalls stabilen Notierungen.
- Kartoffeln** Auch bei weiterhin ausgesprochen ruhiger Nachfrage, lässt sich das regionale Kartoffelangebot gut platzieren, mit einer für die Erzeuger bisher positiven Preisentwicklung. Erntearbeiten schreiten trotz Trockenheit zügig voran, Frühkartoffelflächen sind etwa zu 70 % geräumt. Die Qualität wird im Allgemeinen, trotz erhöhtem Anteil an grünen Knollen, gut beurteilt.

Quelle: LWK RLP, Agrarzeitung

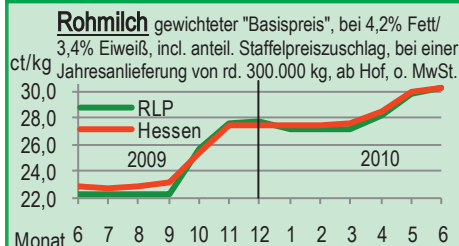
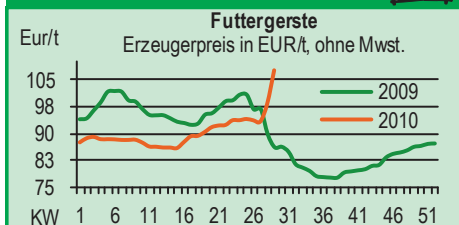
## Aktuelle Marktgrafik

### Globale Weizenproduktion, alle Angaben in Mio. Tonnen

Prognose 2010/11*	Veränderung zu 2009/10
EU-27	141,8
China	114,5
Indien	79,0
USA	60,3
Russland	53,0
Australien	22,0
Kanada	20,5
Ukraine	20,0
Kasachstan	14,0
Argentinien	12,0

Quelle: USDA,\*Prognose vom 09.07.2010, © agrarzeitung, Grafik: LWK RLP

## Blick in den Markt



## Warenterminbörsen

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
<b>Euronext Paris</b>			
Schlussnotierungen für <b>Exportweizen</b> 20.07.2010			
Menge: 50 t; 76 kg/hl, intervent.-fähig; L.-ort Rouen			
Aug 10	0	156,25	150,00
Nov 10	20.573	168,00	161,75
Jan 11	4.712	169,00	163,75
Mar 11	1.658	171,00	165,75
Schlussnotierungen für <b>Raps</b> 20.07.2010			
Menge: 50 t; diverse Lieferorte in Deutschl./Frankr.			
Aug 10	3.768	360,50	353,25
Nov 10	3.589	358,00	354,25
Feb 11	1.213	358,00	357,00
Aug 11	82	336,00	337,50
Schlussnotierungen für <b>Mais</b> 20.07.2010			
Menge: 50 t; 15% H <sub>2</sub> O, 4% Bruchkör./Lief. Atlantic			
Aug 10	300	163,25	168,25
Nov 10	865	160,75	161,00
Jan 11	98	162,75	163,00
Jun 11	2	168,25	167,25
Schlussnotierungen für <b>Braugerste</b> 20.07.2010			
Menge: 50t, 14,5% H <sub>2</sub> O, 11,5% Prot, 95% Keimf.			
Nov 10	0	189,00	179,50
Jan 11	1	192,00	187,50
Mar 11	2	193,00	193,50
Aug 11	0	186,50	182,50
<b>Cbot Chicago</b>			
Schlussnotierungen für Weizen 20.07.2010			
Menge: 5000 U.S.bsh. (~136 t), Nr.2 Soft Red Winter			
Sep 10	37.575	164,60	154,90
DEC 10	23.868	173,10	158,90
MAR 11	6.637	179,70	167,20
Schlussnotierungen für Sojaschrot 20.07.2010			
Menge: 100 Short Tons. (~91 t), 48% Protein			
AUG 10	16.573	257,20	270,60
SEP 10	5.533	248,20	256,90
OCT 10	1.531	241,10	247,20

Quelle: Euronext, CBoT

## Erzeugerpreise für Getreide, Ölfrüchte und Körnerleguminosen



Basispreise des Agrarhandels, frei Ernter, für Standardqualität, in Eur/t, ohne MwSt.							Streckengeschäfte		
Erfassungsdatum:	Hessen			Rheinland-Pfalz			Hessen	RLP	
20.07.2010	Spanne Vorw.	Landes-Ø	Vorwoche	Spanne	Landes-Ø	Vorwoche	Ab-Hof Ø	Ab-Hof Ø	Franko Ø
* Einzelmeldung									
Qualitätsweizen (A) 13,5/40/250	125,00-135,00	<b>131,65</b>	123,90	135,00-145,00	<b>142,00</b>	-	139,50	145,00	150,50
Brotweizen (B) 11,5/220	118,00-135,00	<b>124,85</b>	117,30	125,00-140,00	<b>136,70</b>	-	-	140,00	145,50
Mahl- bzw. Brotroggen, FZ>120	110,00-125,00	<b>116,90</b>	-	115,00-122,50	<b>121,50</b>	-	-	125,20	130,00
Sommerbraugerste (freie Ware)	-	-	105,00	-	-	-	-	-	-
Winterbraugerste	-	-	-	110,00-120,00	<b>114,90</b>	-	-	-	-
Futtergerste >62 kg/hl	98,00-110,00	<b>104,35</b>	98,05	100,00-115,00	<b>107,90</b>	98,50	116,25	111,90	114,50
Futterweizen	118,00-130,00	<b>123,80</b>	115,00	130,00-135,00	<b>132,90</b>	-	-	137,50	140,00
Körnermais	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Triticale	-	-	-	120,00-125,00	<b>123,20</b>	-	-	125,00	-
W.-Raps food (freie Ware)	320,00-335,00	<b>327,25</b>	308,85	325,00-340,00	<b>332,60</b>	-	338,75	335,00	338,00
W.-Raps food (Ernte '10)	-	-	-	315,00-340,00	<b>331,10</b>	311,10	-	-	-

Quelle: LLH, Kassel u. LWK RLP, Bad Kreuznach

## Börsennotierungen für Getreide, Ölfrüchte und Körnerleguminosen



Großhandelsabgabepreise in Eur/t, o. MwSt.; überwiegend frei Fuhr/Waggon bzw. Mühle/Station bei sofortiger Lieferung;

Quelle: "Warenbörsen der angegebenen Orte"

G=Geld, B=Brief, PS=Papiersack, lo=lose

Börsen	Köln	Mannheim	Würzburg	Frankfurt	Stuttgart	Paderborn
Notierungen am:	16.07.2010	19.07.2010	16.07.2010	15.07.2010	20.07.2010	12.07.2010
Brotweizen 11,5/220	165,00-172,00	146,00-150,00	-	-	145,00-149,00	155,00-157,00
A-Weizen > 13,0-13,5/250	-	156,00-160,00	-	-	-	-
E-Weizen 14,5/50-55/250-280	-	175,00-180,00	-	-	-	-
Futterweizen > 70 / 72 kg/hl	160,00 G	143,00-146,00	-	-	-	158,00-160,00
Brotroggen > 120 FZ	145,00	135,00-138,00	127,50	-	-	-
Braugerste, Inland	-	-	-	-	-	-
Futtergerste > 62 kg/hl	132,00-133,00	118,00-122,00	115,00-120,00	115,00-120,00	126,00-129,00	134,00-135,00
Qualitätshafer > 52/53 kg/hl	-	-	-	-	-	124,00-126,00
Triticale (max. 10 % Auswuchs)	-	134,00-136,00	-	-	-	-
Mais	184,00	171,00-174,00	-	160,00-163,00	160,00-163,00	183,00-184,00
Raps	370,00-377,00 G	352,00-356,00	360,00-362,00	358,00-360,00	338,00-339,00	345,00-346,00
Milchl.futter: Est II, 20 % RP	-	192,00-197,00	-	-	-	-
Milchl.futter: Est III, 18 % RP	-	209,00-217,00	-	-	-	-
Ferkelstarter >13,8 MJ ME/kg, 18% RP	-	310,00-315,00	-	-	-	-
Schweinemastfutter 13 MJ , 16% RP	-	217,00-224,00	-	-	-	-
Legehennenalleinfutter: 11,4 MJ	-	292,00-297,00	-	-	-	-
Sojaschrot, 43-44 % RP	290,00-292,00 B	299,00-300,00	308,00-312,00	-	295,00-297,00	288,00-301,00
Rapsschrot	191,00-194,00 B	195,00-196,00	190,00-200,00	-	-	194,00
Weizenkleie	110,00 B	77,00-82,00	90,00-92,50	80,00-85,00	76,00-79,00	95,00-97,00
Roggenkleie	-	72,00-77,00	-	-	-	-
Melasseschnitzel	133,00 B	110,00-114,00	-	-	-	135,00
Wiesenheu, 1. Schnitt, kl. Ballen	105,00-115,00	-	-	-	-	-
Wiesenheu, 1. Schnitt, Großballen	95,00-105,00	-	-	-	85,00-95,00	-
Weizenstroh, kleine Ballen	-	-	-	-	-	-

Die Konditionen und Paritäten der Börsen sind z. T. sehr unterschiedlich. Die Preise sind nicht unmittelbar vergleichbar.

Preistendenzen sind jedoch im zeitlichen Vergleich der jeweiligen Börsennotierungen erkennbar.

## Aktuelle Preisinfos aus Rheinland-Pfalz und Hessen



Infotelefon der LWK: 0671/793-1200

Montags 16:00 Uhr: Ringferkel, Preisempfehlung

Schlachtschweine Nordw.-Deutschland.

Dienstag 16:00 Uhr: Schlachtstättenpreise, Erzeuger-Metzger Notierungen, 1. FIGDV, Nutzkälber

Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz

Burgenlandstr. 7, 55543 Bad Kreuznach

Ref. 25 Markt, 0671/793-1155

www.lwk-rlp.de

markt@lwk-rlp.de

Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen

Kölnische Str. 48-50, 34117 Kassel

Marktinformation, 0561/7299-267

www.agrarberatung-hessen.de

marktinfo@llh.hessen.de

## Erzeugerpreise für Rinder frei Schlachtstätte



Amtliche Preisfeststellung (1.FIGDV) für Schlachtrinder, für Rheinland-Pfalz und Hessen; Preise €/kg/SG frei Schlachtstätte, ab 2010 ggf. mit **Bio-/Markenfleisch-Zuschlägen** od. mit sonst. Boni-Zahlungen; o. MwSt

Anzahl Meldungen: 8		Stück: 1.047		Schlachtzeitraum: 12.07.-18.07.10		
Kategorie	Handelsklasse	Stück	Preisspanne*	Ø-Preis	Kg/Stück	Ø-Preis Vorw.
Jungbullen	U 2	10	2,80-3,18	3,01	402,80	3,01
	U 1-5	20	2,80-3,14	3,02	419,94	2,98
	R 2	12	2,59-3,04	2,84	357,75	2,92
	<b>R 3</b>	<b>17</b>	<b>2,78-3,05</b>	<b>2,95</b>	<b>389,70</b>	<b>2,92</b>
	O 2	20	2,35-2,95	2,57	344,64	2,48
	O 3	55	2,48-2,65	2,49	377,00	2,48
	P 1-5	43	2,07-2,48	2,21	304,92	2,07
	E-P insg.	185	-	2,56	359,00	2,51
Kühe	R 3	21	2,37-2,59	2,51	360,45	2,42
	<b>O 3</b>	<b>129</b>	<b>1,98-2,31</b>	<b>2,26</b>	<b>333,83</b>	<b>2,25</b>
	O 1-5	205	1,98-2,33	2,25	331,47	2,24
	P 1	242	1,55-1,81	1,69	234,80	1,64
	P 2	84	1,55-1,94	1,92	270,33	1,88
	P 3	71	1,87-2,09	1,99	284,12	2,00
		E-P insg.	651	-	2,00	284,83
Färsen	R 3	18	2,50-3,00	2,90	297,14	2,92
	<b>O 3</b>	<b>31</b>	<b>2,21-2,68</b>	<b>2,35</b>	<b>275,42</b>	<b>2,28</b>
	O 4	-	-	-	-	-
	O 1-5	49	2,21-2,70	2,30	263,77	2,29
	P 1-5	48	1,73-1,82	1,78	220,21	1,79
		E-P insg.	134	-	2,29	257,64

\* gebildet aus den errechneten Mittelwerten der Meldebetriebe Quelle ADD Trier

Schlachtzeitraum: 12.07.-18.07.10		Amtliche Preisfeststellung (1.FIGDV) für Schlachtrinder im Preisgebiet							
		Baden-Württemberg				Nordrhein-Westfalen			
Kategorie	HdKl.	Preisspanne	Ø-Preis	Vorwo	Kg/Stk.	Preisspanne	Ø-Preis	Vorwo	Kg/Stk.
Jungbullen	U 3	2,93-2,97	<b>2,96</b>	2,98	432,00	2,91-2,98	<b>2,98</b>	2,98	440,40
	<b>R 3</b>	2,71-3,00	<b>2,90</b>	2,91	395,00	2,88-2,93	<b>2,91</b>	2,93	398,20
	O 3	2,44-2,62	2,57	2,58	361,00	2,58-2,63	2,61	2,62	373,40
Kühe	R 3	2,38-2,57	2,54	2,53	365,00	2,44-2,48	2,46	2,47	353,70
	<b>O 3</b>	2,32-2,43	<b>2,39</b>	2,38	326,00	2,29-2,39	<b>2,35</b>	2,36	330,00
	P 1	1,64-1,77	<b>1,72</b>	1,74	227,00	1,64-1,79	<b>1,74</b>	1,75	236,50
Färsen	R 3	2,79-3,19	2,89	2,90	305,00	2,70-2,99	2,76	2,74	308,60
	<b>O 3</b>	2,12-2,57	<b>2,40</b>	2,39	289,00	2,25-2,34	<b>2,29</b>	2,33	284,70

Quellen: für RLP und Hessen: ADD Trier; für Ba-Wü.: LLM Schwäb. Gmünd; für NRW: LEJ

## Erzeugerpreise für Nutzkälber ab Hof



1. u. 2. Qualität, zur Bullen- bzw. Kälbermast geeignet; Alter ab 14 Tage; ca. 40 bis 60 kg LG in Eur/St.; inkl. MwSt., nach allen Vermarktungsabzügen

Region	Hessen				Rheinland-Pfalz			
	12.07.-18.07.10				19.07.-25.07.10			
Woche vom:	Stk.	Spanne	Ø-Preis	Vorw.	Stk.	Spanne	Ø-Preis	Vorw.
<b>Bullenkälber</b>								
Holstein sbt.	401	77-139	113	127	370	70-140	107	108
Holstein rbt.	36	114-144	117	130	72	80-180	118	118
Kreuzungen	14	200-227	204	213	38	130-320	199	215
Fleckvieh	7	271-321	290	282	-	-	-	-
3. Qualität	32	33-74	52	53	11	10-70	38	22
<b>Mutterkälber</b>								
Holstein	10	40-46	43	50	15	40-60	48	52
Kreuzungen	7	105-144	134	138	18	80-235	143	133
3. Qualität	-	-	-	-	-	-	-	-

Quelle: LLH Kassel, LWK RLP, Bad Kreuznach

Erzeugerpreise für Fleckviehkälber; bis 100 kg LG, ab Hof, in Eur je kg LG, o. MwSt (Veränderungen zur Vorwoche)

Zeitraum: 12.07.-18.07.10		Bayern		Baden-Württemberg		Südbaden	
<b>Bullenkälber</b>		4,79 (- 0,13)		4,66 (- 0,12)		4,25	
<b>Mutterkälber</b>		2,59 (± 0,00)		2,55 (- 0,06)		2,38	

Quelle: LBV-BW, BBV

## Aktuelle Schlachtstättenpreise



Preise für Schlachtrinderhälften, in Eur/kg SG, frei Schlachtstätte, o. MwSt

Tierart / HdKl.	20.07.2010	Vorwoche
Jungbullen R3	2,75-2,97	2,75-3,00
Kühe O3	2,05-2,32	2,05-2,40
Färsen O3	2,10-2,80	2,10-2,80

Umfrage d. LWK RLP in Schlachtst. aus RLP

## Schlachtlämmerpreise



In Eur kg/LG, incl. 10,7 % MwSt (LG abzgl. 5 % Nüchterung) 19.07.-25.07.10

Klasse 1 jung, vollfleischig :	1,80-2,00
Klasse 2 jung, fleischig :	1,65-1,85
Klasse 3 abfallende Qualitäten:	0,70-1,60

Tendenz: Preise unter Druck

Quelle: EZG Weideland w.V., Bitburg-Meckel, Tel.: 06568/ 96 96 46

## Lammfleisch Südwest



Amtliche Preisfeststellung (4.DVO) in Ba-Wü, Hessen, NRW u. RLP, in Eur/kg, ohne MwSt, für die Woche vom: 12.07.-18.07.10

Nach Schlachtgewicht pauschal abgerechnet

	Stück	SG kg/Tier	Spanne	Ø-Preis
<b>Lämmer</b>	365	21,60	4,10-4,60	4,42

Quelle: LLM Schw.-Gmünd, ADD Trier, LANUV Düsseldorf, RP'en Stuttgart und Gießen

## Pferdemarkt Cloppenburg



Vom 21.07.2010; Auftrieb: 22 Pferde;

Schlachtpferdepreise in Eur / kg LG; o. MwSt

1. Qualität	0,80
vollfleischiges Warmblut	0,50-0,75
geringfleischige Pferde	0,40-0,45
Stückpreise/Eur 1. Reitpferde	550-1.300
2. Kleinpferde/Ponys/Esel	100-550
Marktv. erlauf: gering	

Nächster Pferdemarkt: 04.08.2010

Quelle: Stadt Cloppenburg

## Auktionstermine



Zuchtvieh		Fleischrinder	
Hamm:	03.08.10	Krefeld:	20.10.10
Alsfeld:	04.08.10	Meschede:	07.11.10
Bitburg:	05.08.10	Meschede:	04.12.10
Krefeld:	18.08.10		

Kälber		Absetzer	
Bitburg:	05.08.10	Krefeld:	25.08.10
Biebesheim:	23.08.10	Alsfeld:	01.09.10
Münster:	25.08.10	Krefeld:	22.09.10
Alsfeld:	01.09.10	Alsfeld:	05.10.10

Zuchtschweine	
Limburg:	29.09.10   Limburg: 01.12.10

Ferkel	
Limburg:	18.08.10   Limburg: 22.09.10

Schafe	
Neuwied:	21.08.10

## Erzeugerpreise für Schlachtschweine frei Schlachtstätte



Ämtliche Preisfeststellung (1. FIGDV), nach Handelsklassen und SG (bei E-P 80-110 kg SG), ohne MwSt.

Zeitraum:	12.07.-18.07.10	M	E	U	E-P	E-P Vorw.
<b>Baden-Württemberg</b> (29 Betriebe, 50.895 Stück)						
gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,02	1,43-1,64	1,27-1,55	-	1,44	1,47
Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	59,20	53,10	-	58,00	58,10
<b>Rheinland-Pfalz</b> (9 Betriebe, 16.346 Stück)						
gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,01	1,45-1,59	1,22-1,40	-	1,43	1,45
Klassen-Anteil in Prozent	0,78	60,83	28,10	-	-	-
Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	58,10	53,02	-	56,02	55,80
<b>Nordrhein-Westfalen (Süd)</b> (25 Betriebe, 324.434 Stück)						
gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,12	1,44-1,49	1,29-1,38	-	1,42	1,44
Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	58,90	53,10	-	57,60	57,50
<b>Hessen</b> (19 Betriebe, 2.527 Stück)						
gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,06	1,44-1,54	1,28-1,42	-	1,46	1,49
Klassen-Anteil in Prozent	1,11	72,30	16,94	-	92,40	92,87
Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	59,05	53,01	-	57,58	57,75
<b>Thüringen</b> (6 Betriebe, 24.302 Stück)						
gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,07	1,43-1,49	1,33-1,37	-	1,42	1,42
Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	58,20	53,10	-	56,30	56,30

Quellen: für RLP: ADD Trier; für Hessen: RP Gießen, für sonstige: zuständige Stellen d. Länder

## Aktuelle Schlachtstättenpreise



Basis-Preis f. Schlachtschweine, 56 % MFA (in Eur/kg/SG), frei Schlachtstätte

1. Umfrage in Schlachtstätten aus RLP vom: **20.07.2010**  
Spanne: **1,39-1,46** Vorw.: **1,40-1,47**

2. Umfrage LLH bei Kurhessischen Genossenschaften vom: **19.07.2010**  
Spanne: **1,41-1,44** Vorw.: **1,42-1,45**

**ISN Notierung**

09.07.-15.07.10	ISN: 1,43-1,47	Median: 1,45
16.07.2010	ISW: 1,43-1,45	Median: 1,44

Quelle: ISN Tel.: 09 00 / 19 00 929

## Preisempf. für Schlachtschweine



"Vereinigungspreis der Erzeugergemeinschaften" 56 % MFA, Euro-Referenzmaske, frei Schlachtst. ohne QS-Aufschlag, in Eur/kg/SG, ohne MwSt.

**Wochenpreis v. 16.07.10** (gültig 16.07. - 22.07.10)  
**Median 1,44** (Vw.: 1,45) **Spanne: 1,43 - 1,45**  
Vermarktungsmenge: 192.100 (z. Vw.: - 11.600)

Wochenpreis Sauen M, ab Hof, 3 - 5 Stk.: **1,00**  
Quelle: LWK Nieders. Tel: 09001/190-244, 69 ct/M.

## Ferkelpreise Rheinland-Pfalz / Saarland



1. **Basispreise ab Hof** (o. MwSt.) für Standard-Qualitätsferkel der EZ-Ringe; Ø-Gruppen-Größe: Ringf.: 30 Stk., Aufzuchtferkel: 100 Ferkel/Partie; z.T. als Poolpreis; ohne Abzüge für Klein- u. Zuschläge für Großgruppen; ohne Kosten für Transport u. Impfungen; mit Qualitätszuschlag "Aufzuchtstall" für den Zeitraum von: **19.07.-25.07.10**

Die Zu- u. Abschläge für abweichende Mengen u. Qualitäten bei R-Ferkeln sind frei vereinbar!

Basis	kg	Grundpreis bzw. Spanne (Eur/St.)	± Preisveränderung zur Vorw. (Eur/St.)	Zu-/Abschläge (Eur/kg) für Mehrgewicht	Mindergew.
Qualitätsringferkel (R)	25	<b>41,00</b>	<b>- 1,00</b>	bis 30 kg 1,30 bis 35 kg 0,65	1,00 -
Aufzuchtferkel (A)	8	25,80 — 28,35	- 0,70 --- - 1,50	0,50-1,00	0,50-1,00
	30	48,95 — 49,50	- 0,80 --- - 1,00	0,50-0,70	0,70-1,00

2. **Verkaufspreismeldungen der Erzeugerringe aus der Vorwoche, vom 12.07.-18.07.10**

Basis (kg)	Anzahl Ferkel	Preis/Ferkel (Eur/St.) Spanne	Ø-Preis	± Preisveränderung zur Vorw. (Eur/St.)	Zu-/Abschläge (Eur/kg) für Mehrgew.	Mindergew.
(R) 25	1.907	40,41-47,00	44,34	- 1,42	bis 1,30	bis 1,00
(A) 8	920	25,80-29,05	26,15	- 1,45	0,50-1,00	0,50-1,00
(A) 30	2.395	49,75-50,75	50,24	- 2,27	0,50-0,70	0,70-1,00

Zuschläge: Bei Kleingruppen (Ringferkel), bis 60 Ferkel/Partie, wurden teils Abzüge bis 2,00 Eur/Tier, bei Großgruppen, ab 100 bzw. 160 Tiere, Zuschläge von bis zu 4,00 Eur/Tier, vor MwSt., berechnet.  
Herkünfte: Zwei-/Dreirassenkreuzungen, Hybriden, Systemferkel Quelle: LWK RLP, KH

## Ab Hof Preise für Schweine



RLP-Erzeuger-Metzger-Direktverk.; **Metzgerqualität** (Ø ca. 58-60% MFA; in Eur/kg, o.MwSt)

Schlachtzeitraum vom **12.07.-18.07.10**

Gemeldete Tiere: 782, Preis / kg LG: **1,35**  
umg. auf SG (79 % Ausschl.): **1,71**

Empfehlung der EZG'en aus RLP f.d. Woche vom **19.07.-25.07.10** **1,34 kg LG**  
Quelle: LWK RLP, Bad Kreuznach **1,70 kg SG**

## Ferkelpreise Hessen



Ab-Hof-Preise für Standard-Qualitätsferkel (**Basis: 28kg**), Eur/Tier, o. MwSt., o. Aufschläge für Impfungen und Direktgeschäfte, inkl. aller Qualitätszuschläge, nach Abzug aller Vermarktungskosten

Zeitraum: **12.07.-18.07.10**

Anzahl: 9.748	Preisspanne	Ø-Preis (Vorw.)
<b>Grundpreis<sup>1)</sup></b>	40,00-44,00	<b>42,48</b> (43,01)
<b>50er Gruppe<sup>2)</sup></b>	43,00-54,90	<b>52,09</b> (53,05)
<b>100er Gruppe<sup>2)</sup></b>	47,75-55,90	<b>53,18</b> (54,01)
Zuschlag bis 30 kg LG		1,00-1,30
Zuschlag > 30 kg LG		0,40-0,51

<sup>1)</sup> Ferkel o. Zu-/Abschläge, u.a. für Mengen  
<sup>2)</sup> mit einheitl. Genetik u. Gewicht Quelle: LLH

## Ferkelpreise aus Nordwestdeutschland



Ab-Hof-Preise f. Quali.-Ferkel, **100er-Gr.** o.MwSt, o.Aufschl. f.Topgenetik u.evtl. Impfungszuschl.

Zeitraum	Erzeugungsregion			
	Nordrhein-Westfalen		Niedersachsen	
12.07.-18.07.10				
Datenquelle*:	VHB/EZG	EZG	VHB/EZG	EZG
Basisgewicht	25 kg	25 kg	25 kg	8 kg/Systemferkel
eingekaufte Menge in St.	68.260	41.211	103.884	18.876
Ø-Preis in Eur / St.	<b>43,00</b>	<b>46,00</b>	<b>41,00</b>	<b>25,80</b>
Veränderung z. Vorwoche	- 2,00	- 2,00	- 2,00	- 1,50
Preisspanne Eur / St.	41,00-47,00	-	39,00-44,50	25,00-27,10
Trend / Vorwoche (Eur/St.)	-	- 1,00	- 1,00	-

\*VHB: Genossenschaffl. u. priv. Viehhandelsbetriebe; EZG = Erzeugergemeinschaft f. Ferkel. Preise= Grundpreise für Qualitätsferkel mit QS-Standard u. definierter Genetik. Der Ø-Preis wird als Median ermittelt. Zuschläge für Impfungen sind nicht enthalten. Für kleinere Partien werden in der Regel Preisabschläge, für größere Partien Preisaufläge vereinbart. Gewichtsabweichungen von der Basis 25 kg werden mit bis zu 1 Eur / kg verrechnet.

Quellen: Landwirtschaftskammern Nordrhein-Westfalen und Niedersachsen

## Ferkel Baden-Württemberg



Region	Erzielte Ø-Preise der Vorwoche 1) in Eur / St.	Notierung 19.07.2010
Hohenlohe und Oberschwaben	Spanne	Tendenz Folgewoche
<b>100 Gruppe 2)</b>	39,00-41,00	<b>40,70</b> - 0,90

1) gew. Ø-Preise, 25kg-Ferkel, ohne Mykoplasmenimpfung und ohne MwSt.  
2) Ferkel-Gruppe ca. 100 Tiere, einheitlicher Genetik und Gewicht, mit QS-Status, frei Vermarkter Mehrgewicht: + 1,00 EUR/kg  
LLM Schwäbisch-Gmünd, Info: 0900/1810800



## Futtermittel



Abgabepreise des Handels an die Landwirtschaft, in Eur/t, frei Hof/Silo (lose, ab 3 t), bzw. ab Lager (gesackt), ohne MwSt., Spannenpreise. \* = Einzelmeldung

Erfassungsdatum:		x = lose (> 3 t)		o = gesackt	
		RLP/Saarl.		Hessen	
MAT, ohne Magermilchpulveranteil	o	1.255,00-1.600,00	1.185,00-1.540,00		
MAT, Magermilchpulverant. > 35 %	o	1.725,00-2.000,00	1.370,00-1.894,40		
Ergänzfutter für Aufzuchtälkälber, 18% RP	x	190,00-308,00	220,00-315,00		
Milchleistungsfutter 14/15 - III	x	180,00-210,00	160,00-186,00		
Milchleistungsfutter 18 - III	x	182,50-197,50	165,00-189,00		
Ferkelaufzucht f., 13,2-13,6 MJ/kg	x	245,00-335,00	280,00-319,00		
Sauenfutter, 13,0 MJ/kg	x	232,50-302,50	215,00-262,00		
Schweinemastfutter					
Vormast, 1,0-1,15% Lysin, >13,2MJ/kg	x	205,00-282,50	210,00-245,00		
Endmast, 0,9-1,0% Lysin, >12,6MJ/kg	x	195,00-262,50	214,00-232,50		
Ergänzungsfutter Mastschw., 12,6 MJ/kg;	x	245,00-370,00	290,00-367,50		
28% Rohprotein	o	510,00	-		
Legehennenalleinfutter, 11,4 MJ/kg,	x	235,00-377,50	262,00-270,00		
0,38 % Methionin	o	420,00-448,00	-		
Broileralleinfutter, 13,4 MJ/kg	x	292,50	-		
Putenalleinfutter., Phase 6, 11,5 MJ/kg	x	270,00-275,00	-		
Sojaschrot, 43-44% Rohprotein	x	327,50-360,00	312,00-338,00		
	o	420,00-507,50	-		
Rapsschrot, ca. 34 % Rohprotein	x	240,00-265,00	215,00-265,00		
Weizenkleie (Normtyp)	o	95,00-130,00	-		
Melasseschnitzel, gepresst	x	140,00-160,00	-		
Alleinfutter f. Mastschafflämmer	o	345,00-373,50	-		
Ergänzungsfutter für Zuchtschafe	x	195,00-245,00	-		
<b>Raufutter</b>					
Einkaufspreise des Handels, ab Hof, in Eur/t, o.MwSt.					
Heu, kleine HD-Ballen, 1. Schnitt		110,00-155,00	125,00-150,00		
Heu, Rundballen, 1. Schnitt		95,00-130,00	90,00-135,00		
Heu, Quaderballen, 1. Schnitt		100,00-145,00	100,00-135,00		
Stroh, kleine HD-Ballen		100,00-110,00	100,00-105,00		
Stroh, Rundballen		80,00-110,00	80,00-95,00		
Stroh, Quaderballen		80,00-110,00	80,00-95,00		

Quelle: Landwirtschaftskammer RLP und LLH Kassel

## Eierpreise



Erzeugerpreise für Güteklasse A, lose, in Cent / St.					Eiernotierung Südwest vom 20. Juli 2010		
Rheinland - Pfalz vom: 12.07.-18.07.10			Hessen vom: 12.07.-18.07.10		Großhandelsabgabepreise an den LEH, ohne MwSt und ohne KVP, Eur/100 Stück		
Gew.-Kl.	Spanne	Ø-Preis	Spanne	Ø-Preis	Bodenhaltung		
aus Käfighaltung, an Handel u. Großverbraucher, frei Empf., von 1 bis 15 Kisten à 360 Stück, o. MwSt.					Gewichts	Eur/100 St.	Eur/100 St.
XL	-	15,00	-	14,50	klasse	20.07.10	13.07.10
L	-	5,46	-	8,00	XL	14,00	14,00
M	-	3,35	-	7,00	L	9,00	9,50
S	-	2,36	-	6,00	M	8,50	8,50
aus Bodenhaltung, an Handel- u. Großverbraucher o. MwSt.					S	5,50	5,50
XL	15,50-19,95	18,68	13,00-19,00	15,85	Tendenz:	schwach	schwach
L	9,80-12,00	10,97	7,60-17,50	12,80	Freilandhaltung		
M	8,20-10,00	8,99	5,00-15,50	10,78	Gewichts	Eur/100 St.	Eur/100 St.
S	7,40-9,00	7,62	2,75-12,30	6,46	klasse	20.07.10	13.07.10
aus Bodenhaltung, an Endverbraucher, lose, inkl. MwSt.					XL	16,00	16,00
XL	17,00-23,00	20,70	16,00-24,00	20,58	L	10,00	10,50
L	16,00-21,00	18,70	15,00-22,00	18,75	M	9,50	9,50
M	14,00-19,00	16,40	14,00-20,00	16,92	S	5,50	6,00
S	9,00-15,00	12,30	10,00-15,00	13,20	Tendenz:	schwach	schwach

Quelle: Landwirtschaftskammer RLP; LLH Kassel

Quelle: Warenbörsen Stuttgart / Mannheim

## Sauen/Ferkel Südhessen



Ring-Preis im Erzeuger-Direktgeschäft in Ableitung vom Schlachtschweinepreis in Eur ohne MwSt

Zeitraum: 26.07.-01.08.10	
<b>Ferkel</b>	
Basis 25 kg, geimpft gg. Mykoplasmen, mit einheitl. Genetik u. Gewicht, Verkauf ab Hof, ohne Zuschläge für Mengen	50,40
Mehrgewichtszuschlag 25-33 Eur/kg LG	1,30
Mehrgewichtszuschlag > 33 Eur/kg LG	0,50
<b>Jungsaunen</b>	
Basis mind. 95 kg LG u. 180 Lebenstage, Nettoendpreis ab Hof	261,60

Quelle: Schweine-Kontrollring Südhessen, LLH

## Ferkel Rhön-Vogelsberg



Ab-Hof-Preis, o. MwSt, der EZG Rhön-Vogelsberg für den Zeitraum: 19.07.-25.07.10

Basis 28 kg-Ferkel, Eur/St	54,00
Mehrgewicht (28-30) Eur/kg LG	1,28
Mehrgewicht, >30 kg:	kein Zuschlag

Quelle: EZG Qualitätsfleisch Rhön-Vogelsberg

## Hybrid-Jungsaunen



Basispreis: 5-10 Tiere/Lieferung; frei Hof, ab 90 kg LG, kg LG (o. MwSt.); Zeitraum: 12.07.-18.07.10

Spanne: 290,00-333,00 E/Tier Median: 302,50

Jungsaunenpreise: ohne Zu-/Abschläge bei abweichender Gruppengröße, Paritäten oder div. Boni-Mali-Regel.

Quelle: JSR, BHZP-RLP/Hessen, Camborough 29, Hülsenberger Zuchtschweine, TOPIGS

## Warenterminbörsen



Eurex, Schluss-Kurse 20.07.2010

Schlachtschw.-Kontrakte; 8.000 ± 500 kg SG;

Cash-Settlement-Abrechn. nach "Eurex Hog Index", 56 % ± 3 % MFA, 85-100 kg, SG/Tier

Liefermonat	Umsatz	Eur/kg	Vorwoche
Jul 10	0	1,446	1,450
Aug 10	1	1,515	1,490
Sep 10	3	1,460	1,453
Okt 10	2	1,365	1,360
Nov 10	0	1,325	1,330
Dez 10	0	1,325	1,330
Jan 11	0	1,310	1,310
Feb 11	2	1,349	1,335

Eurex, Schluss-Kurse 20.07.2010

Ferkel-Kontrakte; 100 St./25 kg LG; Cash-Settle.-

Abrechnung auf Basis des "Eurex Piglet Index"

Liefermonat	Umsatz	Eur/St.	Vorwoche
Jul 10	19	43,00	42,00
Aug 10	0	41,50	41,50
Sep 10	0	39,90	39,90
Okt 10	0	37,00	37,00
Nov 10	0	39,00	38,50
Dez 10	0	42,50	42,50
Jan 11	0	48,50	49,00
Feb 11	0	49,50	49,50

Quelle: Eurex Frankfurt

## Verbraucher und Erzeugerpreise für Obst und Gemüse



	Verbraucherpreise	Ökologische Erzeugung in Hessen	
	Stichproben Rheinland-Pfalz inkl. MwSt. *) 19.07.2010	Erzeuger an LEH Ø-Preis o. MwSt. 21.07.2010	Großhandel an LEH Ø-Preis o. MwSt. 21.07.2010
<b>OBST:</b>			
<b>Tafelbirnen (kg)</b>			
Packham	2,79-2,99	-	1,95
Abate Fetel	2,79-2,99	1,60	-
<b>Äpfel (kg) 70-80mm</b>			
Braeburn	1,79-2,49	-	2,39
Cripps Pink	-	-	2,25
Royal Gala	1,89-2,49	-	2,11
Topaz	-	1,95	-
Jonagold	1,99	1,70	-
<b>Beerenfrüchte</b>			
Trauben blau (kg)	1,99-2,49	-	3,33
Trauben weiß (kg)	1,99-2,49	-	3,33
Erdbeeren (500 g)	1,29-1,99	2,65	2,40
Heidelbeeren (500 g)	-	-	4,73
Johannisbeeren rot (500g)	-	2,36	2,35
Himbeeren (500 g)	-	3,50	7,70
Süßkirschen (kg)	-	-	7,95
Pfirsiche (kg)	1,99-2,49	2,80	3,10
<b>GEMÜSE:</b>			
Kopfsalat (Stk)	0,65-0,99	0,69	0,62
Lollo bionda (Stk)	0,99-1,29	-	0,70
Eichblattsalat (Stk)	0,99-1,29	0,53	0,62
Eissalat (Stk)	0,99-1,29	0,66	0,72
Endivien (Stk)	0,89-1,69	-	-
Chicorée (500 g)	1,59-1,79	-	3,95
Weißkohl (kg)	0,99-1,29	1,45	0,98
Rotkohl (kg)	0,99-1,29	1,33	1,30
Wirsing (kg)	0,99	1,40	1,47
Chinakohl (kg)	0,99-1,29	1,90	1,70
Blumenkohl (Stk)	1,79-1,99	1,57	1,36
Kohlrabi (Stk)	0,59-1,89	0,65	0,64
Brokkoli (kg)	1,79-2,99	3,00	2,68
Tomaten (kg)	1,49-1,79	2,28	2,13
Salatgruken (Stk)	0,29-0,49	0,81	0,96
Paprika (kg)	2,79-3,99	2,70	2,99
Zucchini (kg)	1,79-1,99	1,19	1,25
Möhren (kg)	0,99-1,29	1,10	1,18

\*) Handelskl. I, wenn nicht anders angegeben; Erzeuger-/Großhandelsabgabepreise in Eur, o. MwSt.

Quelle: LWK RLP, Bad Kreuznach, Großmärkte in RLP u. NRW, LLH Kassel

## Ökoprodukte ab Hof



Ökologische Erzeugung in Hessen		
Ab Hof-Preise inkl. MwSt		
	20.07.2010	
Produkte	von - bis	Ø
Bataviasalat (Stk)	0,88-1,50	1,17
Chicorée (kg)	6,90-7,50	7,20
Eichblattsalat (Stk)	0,88-1,50	1,18
Eisbergsalat (Stk)	0,88-1,30	1,14
Feldsalat gew. (kg)	-	16,50
Kopfsalat (Stk)	0,88-1,50	1,15
Lollo rosso (Stk)	1,25-1,50	1,38
Mangold (kg)	3,00-5,50	4,36
Rucola (Bd)	-	1,39
Auberginen (kg)	3,80-4,99	4,59
Buschbohnen (kg)	6,29-7,50	6,93
Stangenbohnen (kg)	4,20-6,50	5,55
Broccoli (kg)	4,70-5,49	5,12
Schlangengurken (Stk)	1,00-1,65	1,32
Paprika gelb (kg)	-	5,80
Tomaten (kg)	3,50-4,99	4,16
Zucchini grün (kg)	1,60-3,40	2,50
Zuckermais (Stk)	-	1,85
Blumenkohl (Stk)	2,99-4,30	3,65
Broccoli (kg)	4,70-5,49	5,12
Kohlrabi (Stk)	0,88-1,40	1,07
Spitzkohl (kg)	1,98-2,79	2,34
Weißkohl (kg)	1,80-2,80	2,07
Wirsing (kg)	2,29-3,39	2,73
Basilikum (Bd)	0,90-1,99	1,41
Bohnenkraut (Bd)	1,30-1,45	1,38
Grüne-Soße-Kräuter (Bd)	-	3,99
Dill (Bd)	0,90-1,55	1,26
Fenchel (kg)	2,49-4,20	3,63
Möhren gew. (kg)	1,80-2,40	2,09
Rote Beete (Bd)	1,65-2,69	2,11
Radieschen (Bd)	1,39-1,49	1,43
Staudensellerie (Stk)	2,20-2,40	2,33
Knollensellerie (kg)	-	1,99
Lauch (kg)	4,29-5,49	4,81

Quelle: LLH Kassel

## Wareterminbörse



Eurex Frankfurt			
Liefermonat	Umsatz	Euro/t	Vorw.
<b>Schlussnot. London Potato Future 20.07.2010</b>			
<b>Futures</b> , Menge: 25 t, frei handelbare Ware, versch. Qualitäten für britischen Markt. (Cash-Settlement-Abrechnung auf Basis "Eurex London Potato-Index")			
Apr 11	0	150,00	150,00
<b>Schlussnot. für Veredelungs-</b>			
<b>kartoffeln</b> , Menge: 25 t, u. a.: Bintje, Asterix, max 65 Knollen/10 kg (Cash-Settlement-Abrechnung auf Basis "Eurex EU-Process Potato-Index")			
Nov 10	0	155,00	139,00
Apr 11	475	200,00	1880,00
Jun 11	0	219,00	198,00

Quelle: Eurex Frankfurt

## Speisekartoffeln



20.07.2010		RLP-Nord	RLP-Süd	Hessen
<b>Erzeugerpreise, Eur/dt, ohne MwSt. lose, frei Rampe, vor Abzug Sortierkosten</b>	1	38,00	37,00	36,00-40,00
	2	32,00	35,00	34,00-40,00
<b>Direktabsatz Erzeuger-Verbraucher</b>	1	70,00-100,00	64,00-80,00	-
	2	70,00-90,00	60,00-80,00	80,00-100,00
<b>Direktabsatz Erzeuger-Verbraucher</b>	1	80,00-110,00	80,00-130,00	-
	2	80,00-100,00	75,00-130,00	-
<b>Großhandelsabgabepreise</b>				
Eur/dt, ohne MwSt., mit Sack, Mindestabgabe eine Palette	1	52,00-66,00		40,00-54,00
	2	48,00-60,00		38,00-60,00
<b>Kleinverkaufspreise LEH, Discounter</b>				
Eur/dt, inkl. MwSt. in 2 bis 5 kg-Netzen	1	70,00-120,00		-
	2	60,00-120,00		-

1 = festkochende Sorten, 2 = vorw. festkochende Sorten

Quelle: LWK RLP; LLH Kassel

gültig vom 21.07.10 bis 28.07.10